

# Puhdys, Feige, Geil Und Gnadenlos

Das Lachen nie gelernt  
So jung und schon so alt  
Ein Kinderleben lang Angst und Gewalt  
Das Messer in der Brust  
Und warten auf die Nacht  
Kalte Wärme aus dem U-Bahn-Schacht  
Die Herren mit Sonderwunsch  
Wohnen in der Schloallee  
Und sie steht bis zum Hals im kalten Schnee  
Sie gibt sich wehrlos hin  
Ihr Blick ist stumm und leer  
Der letzte Traum ist tausend Tage her  
Am Ende siegt die Einsamkeit  
Das Paradies ist nur geliebt  
Die Hoffnung ist ein dünnes Seil  
Wenn es reit, gibt es kein entfliehen  
Feige, geil und gnadenlos  
Feige, geil und gnadenlos  
Sie lauern und sie locken  
Mit seiner Hinterlist  
Die tödlich ist  
Sie sind wie Rattengift  
Sie kriegen nie genug  
Und fressen weißes Geld  
Mit junger Haut kaufen sie die Welt  
Sie war die Schachfigur in einem großen Spiel  
Und ungestraft kommen sie ans Ziel  
Am Ende siegt die Einsamkeit  
Das Paradies ist nur geliebt  
Die Hoffnung ist ein dünnes Seil  
Wenn es reit, gibt es kein entfliehen  
Feige, geil und gnadenlos  
Feige, geil und gnadenlos  
Sie lauern und sie locken  
Mit seiner Hinterlist  
Die tödlich ist  
Sie sind wie Rattengift